

Philosophie: Philosophie zwischen Wissenschaft und Weisheit. Große Denker und ihre Fragen.

[Prof. Dr. Harald Seubert](#)

Montag

13.00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung mit kleinem Sektempfang
14.00-16.00 Uhr	Einführung „Was ist Philosophie? Denken zwischen Wissenschaft und Weisheit“

Dienstag

8.30-10.00 Uhr	Vortrag „Seele und Stadt (Polis): Die Anfänge der Philosophie bei den Griechen“
10.00-10.30 Uhr	Kaffeepause
10.30-12.00 Uhr	Seminar „Platons Höhlengleichnis. Lektüre und Diskussion“
12.00-14.00 Uhr	Mittagspause
14.00-17.00 Uhr	Einführung: „Unsterblichkeit der Seele? Lektüre, Diskussion und Sokratisches Philosophieren“ mit Exkursion in die Antikensammlung der Würzburger Residenz

Mittwoch

8.30-10.00 Uhr	Vortrag: „Was sollen wir tun? Glück, gutes Leben und Pflicht“
10.00-10.30 Uhr	Kaffeepause
10.30-12.00 Uhr	Seminar: „Ethik und Moral: Aristoteles, Kant und die Gegenwart“ Ausgewählte Texte. Diskussion“
12.00-14.00 Uhr	Mittagessen
14.00-16.00 Uhr	Diskussion: Ethik im Konflikt im Blick auf die Grenzen des Lebens

Donnerstag

8.30-10.00 Uhr	Vortrag: „Was können wir wissen? Sein und Erkenntnis“
10.00-10.30 Uhr	Kaffeepause
10.30-12.00 Uhr	Seminar: „Ego cogito, ego sum: Lektüre und Diskussion“. Lektüre, Interpretation und Diskussion
12.00-14.00 Uhr	Mittagspause
14.00-17.00 Uhr	Seminar: „Was dürfen wir hoffen? Religion als Thema der Philosophie. Lektüre und Diskussion“.

Freitag

8.30-10.00 Uhr	Transfer zur Universitätsbibliothek, Bibliotheksführung, Einführung in die Bibliotheks- und Katalogbenutzung, Eigenrecherche, Bibliotheksarbeit und Erstellung kleinerer Referate. Quellen, Bildmaterial und Literaturhinweise werden bereitgestellt, ebenso Philosophischer Text und Interpretation
10.00-10.30 Uhr	Kaffeepause
10.30-12.00 Uhr	Begleitete Bibliotheksarbeit, Bearbeitung der vorgegebenen Themen, Hintergrundlektüre, Vorbereitung der Referate
12.00-13.00 Uhr	Mittagessen (Mensa)
13.00-15.00 Uhr	Symposium „Philosophie: Wissen um zu handeln. Denkformen, Positionen, Begriffe und Perspektiven“. Vorstellung der Kurzreferate der Teilnehmer und philosophisches Gastmahl.